

INFORMATIONSBLATT CORPORATE BANKING – CBI-passiv

INFORMATIONEN ÜBER DIE BANK

Firmenbezeichnung: Südtiroler Volksbank AG
Rechts- und Verwaltungssitz: Schlachthofstraße 55, 39100 Bozen
Telefon: 800 585 600 **Fax:** 0471944999
E-Mail: contact@volksbank.it **PEC:** contact@pec.volksbank.it
Internetseite: www.volksbank.it
Kontakt: Contact Center 800 585 600
BLZ: 5856-0
BIC: BPAAIT 2B
Nummer der Eintragung ins Bankenverzeichnis bei der Banca d'Italia: 5856
Nummer der Eintragung ins Handelsregister (Steuernr. / MwSt.-Nr.): 00129730214
Aufsichtsbehörde: Banca d'Italia, mit Sitz in Via Nazionale 91 – 00184 Rom
Sicherungssysteme, denen die Bank angeschlossen ist: Nationaler Garantiefonds und Interbanken-Einlagensicherungsfonds

PRODUKTBESCHREIBUNG CORPORATE BANKING – CBI-passiv

Der Dienst CBI-passiv ermöglicht dem Kunden, Informationen über die mit der Passivbank (Volksbank) unterhaltenen Abkommen zu erlangen und verschiedene Bankdienstleistungen zu nutzen, die mittels dem von der Aktivbank benützten System und kompatiblen Vorrichtungen beim Kunden vom eigenen Sitz aus bedient werden können. Der Kunde kann durch den CBI-Passivanschluss den Kontostand und die Bewegungen, die Situation der eigenen Effektenposition, die Bewegungen und die Verfügbarkeit des eigenen Bevorschussungskontos, die Fälligkeitsanzeigen bezüglich zu bezahlender Effekten und die Einzugsergebnisse von Effekten und Bankerlagscheinen zu eigenen Gunsten abrufen. Außerdem kann er die dispositiven Funktionen, welche seitens der Aktivbank angeboten werden, auch für die Passivbank (Volksbank) nutzen.

Die wichtigsten Risiken bestehen in: Haftung des Kunden für alle mittels diesem Dienst übertragenen Datenflüsse, Änderungen der wirtschaftlichen Konditionen zu Ungunsten des Kunden.

CUT-OFF

Der cut-off ist ein bestimmter, von der Bank festgelegter Zeitpunkt am Ende des Geschäftstages. Wenn Zahlungsaufträge nach diesem bestimmten Zeitpunkt eingehen, werden sie so behandelt, als seien sie am darauf folgenden Geschäftstag eingegangen.

Unsere Bank hat folgenden cut-off festgelegt:

Arbeitstag: 14.00 Uhr
 Vorgefertigt: 12.30 Uhr

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE BEANTRAGUNG DES PRODUKTS

Kontokorrentvertrag, ausreichende Kenntnisse über die Verwendung telematischer Kommunikationskanäle.

WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

In Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen, werden die Konditionen zu Gunsten der Bank in ihrem Höchstausmaß und jene zu Gunsten des Kunden in ihrem Mindestausmaß angeführt.

Es werden ausschließlich die von der Bank angewandten Kosten und Spesen ausgewiesen. Zu diesen können eventuelle Spesen und Gebühren der externen Dienstleister hinzukommen.

BESCHREIBUNG	WERT
Operation	
Monatsgebühr	2,00 €
Freimonate	0 Monate

Die Bank und der Kunde vereinbaren und bestimmen, dass die gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen, mit voller Wirksamkeit, in Papierform erfolgen und an die letzte für die Weiterleitung der Korrespondenz angegebene Adresse

übermittelt werden.

Sollte der Kunde mit der Unterzeichnung eines anderen, spezifischen Vertrages eine Online-Banking-Dienstleistung aktiviert haben, der den Empfang der Mitteilungen in elektronischer Form ermöglicht, hat der Kunde die Möglichkeit den Erhalt der gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen in Papierform einzustellen und sich für den elektronischen Versand und Empfang der Mitteilungen zu entscheiden: Folglich werden die periodischen Mitteilungen des vorliegenden „CBI-passiv Vertrages“ mit voller Wirksamkeit, in elektronischer Form übermittelt.

Der Kunde hat jederzeit das Recht – alternativ zur Weiterleitung der gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen in elektronischer Form – den Versand und den Empfang derselben Mitteilungen in Papierform zu verlangen, und zwar an die letzte der Bank für die Weiterleitung der Korrespondenz angegebene Adresse; Hierfür muss der Kunde das von der Bank diesbezüglich zur Verfügung gestellte Formular unterzeichnen.

Die Beendigung, aus welcher Ursache und Grund auch immer, der oben genannten Online-Banking-Dienstleistung, hat zur Folge, dass für den vorliegenden „CBI-passiv Vertrag“ die Übermittlung der gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen in elektronischer Form automatisch eingestellt wird. In diesem Fall wird die Bank die gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen, mit voller Wirksamkeit, in Papierform an die letzte für die Weiterleitung der Korrespondenz angegebene Adresse übermitteln.

Sämtliche Mitteilungen in elektronischer Form sind für den Kunden kostenlos; Mitteilungen welche mittels anderen Formen als die elektronische oder solche, die zusätzlich oder häufiger als in den Transparenzbestimmungen vorgesehen oder mit anderen als im Vertrag vorgesehenen Kommunikationsmitteln durchgeführt werden, können zu einer Spesenbelastung auf dem Hauptkontokorrentvertrag führen (gemäß Art. 127 bis des Bankeneinheitstextes).

Dokument	Pflicht / Fakultativ	Periodizität	Mitteilungsart	Spesen
Periodisches Übersichtsblatt	Pflicht	jährlich	Papierform	0,00 Euro
			elektronisch	0,00 Euro
Mahnung	Pflicht	pro Ereignis	Papierform	10,00 Euro
Vorschlag zur einseitigen Änderung von Vertragskonditionen	Pflicht	pro Ereignis	Papierform	0,00 Euro
			elektronisch	0,00 Euro

Für die Versendung in Papierform belastet die Bank dem Kunden, in Form von Kostenvergütung, die Postspesen, die im Kontokorrentvertrag vereinbart sind. Die Spesen für die Übermittlung der Bankmitteilungen aller Bankverträge des Kunden werden auf dem Hauptkonto belastet (Kontokorrent oder Sparbuch).

RÜCKTRITT UND BESCHWERDEN

Rücktritt vom Vertrag

Der gegenständliche Vertrag gilt auf unbefristete Zeit. Beide Vertragspartner können jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Die Bank teilt den Rücktritt mit einer Vorankündigung von mindestens 2 Monaten mit. Der Kunde kann mit einer Vorankündigung von 1 Monat vom Vertrag zurücktreten. Bei Kündigung des Vertrages mit der Aktivbank wird dieser Vertrag automatisch gelöscht. Der Rücktritt des Kunden muss der Filiale mitgeteilt werden bei welcher der Kunde seinen Kontokorrentvertrag unterhält. Der Rücktritt muss mit ordentlicher Post oder mittels Schreiben an die E-mail Adresse contact@volksbank.it erfolgen. Im Falle des Rücktrittes, sowohl des Kunden als auch der Bank, ist die Bank verpflichtet, den Dienst bezüglich aller Datenflüsse durchzuführen, die bis einschließlich einen Tag vor dem Tag der Wirksamkeit des Rücktrittes, bei ihr eingegangen sind.

Auflösung des Vertragsverhältnisses: Maximaler Zeitraum

Die vom Kunden beantragte Vertragsschließung wird normalerweise innerhalb von 5 Arbeitstagen und auf jedenfall des maximalen Zeitraumes von 1 Monat wirksam, nachdem die Bank die entsprechende Mitteilung des Kunden erhalten hat.

Beschwerden

Der Kunde kann eine Beschwerde schriftlich, mittels gewöhnlichem Brief oder Einschreiben an die Beschwerdestelle der Südtiroler Volksbank mit Sitz in Bozen, Schlachthofstr. 55, einreichen. Zudem kann die Beschwerde per E-Mail an ufficio-reclami@volksbank.it, elektronisch zertifizierter Post an reclami@pec.volksbank.it, Fax an die Nummer 0471 979188 oder entsprechendem, in der Filiale aufliegendem, Formular eingereicht werden.

Die Antwort auf die Beschwerde wird mittels Einschreibebrief oder elektronisch zertifizierter Post mitgeteilt. Dafür sind folgende Fristen ab Erhalt der Beschwerde vorgesehen:

- 60 Tage für Beschwerden bezüglich Bank- und Finanzdienstleistungen;
- 15 Arbeitstage für Beschwerden, die sich auf Zahlungsdienstleistungen beziehen. Kann für die Antwort die Frist von 15 Arbeitstagen aufgrund außergewöhnlicher, der Bank selbst nicht zuzuschreibender Ereignisse, nicht eingehalten werden, wird die Bank dem Kunden die genauen Gründe der Verzögerung und die Frist für die endgültige Antwort mitteilen. Diese hat auf jedem Fall innerhalb von 35 Arbeitstagen zu erfolgen.

Sollte der Kunde mit der Antwort der Beschwerdestelle nicht zufrieden sein, hat er das Recht, sich an folgende Stellen zu

wenden:

- Arbitro Bancario Finanziario (ABF) für Streitfälle bezüglich Bank- und Finanzdienstleistungen. Die Kontaktdaten des ABF, dessen Zuständigkeiten, sowie weitere nützliche Informationen können auf der Internetseite www.arbitrobancariofinanziario.it abgerufen werden. Weiteres können diesbezüglich die Filialen der Banca d'Italia oder die Bank selbst, auch über ihre Internetseite www.volksbank.it zu Rate gezogen werden;
- andere gesetzlich vorgesehene Formen der außergerichtlichen Streitbeilegung, einschließlich dem vorausgehenden Versuch einer Zwangsschlichtung.

Die vorherige Inanspruchnahme eines der genannten Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung ist Voraussetzung für eine eventuell folgende Berufung an das ordentliche Gericht.

GLOSSAR

F24	Vereinheitlichtes Modell, das in Italien für die Zahlung von Steuern/Abgaben und Beiträgen verwendet wird.
Internet	Verbindung zwischen Computern, die die Übertragung von Informationen in der ganzen Welt zulässt.
Verschlüsselung	Geheimes Schriftsystem chiffrierter oder kodierter Daten.
CBILL	Dienst zur Ausstellung, Übermittlung und Archivierung der elektronischen Rechnung.